

Das andere Buch.

Hält in sich die Regierungen der Herzoge von Oesterreich und Steyer, aus dem Babenbergischen Stamme.

Nemlich:

Herzog Leopoldi des Sechsten.
Herzog Friderici des Ersten.
Herzog Leopoldi des Siebenden.
Herzog Friderici des Letzten, und
Königs Ottocari von Behamb.

Und was sich darunter zu- und um Steyer denckwürdiges zuge-
tragen hat.

Von Anno 1188. bis ins Jahr 1282.

Das andere Buch.

Annus
Christi
1188.
Leopoldus
VI. Herzog
zu Oester-
reich und
Steyer.

Conrad Abt
zu Gärsten
† 1190.
Herzog
Ottocar
† 1192.

Herzog
Leopoldus
† 1193.

Friedrich
und Leo-
poldus VII.
regierende
Herzogen.

Herzog
Friedrich
† 1198.

Abt Syrus
† 1200.

Abt Berch-
toldus III.
und Cun-
radus II.
sterben
an. 1205.

Leopoldus, diß Namens der Sechste, zugenannt der Tugendhaffte, Her-
zog zu Oesterreich, ein Sohn Herzog Heinrichs, den man seines
Sprichworts halber: Ja samber GOTT, nannte, war aus diesem
Geschlecht der Erste Herzog in Steyer, nachdem ihm sein Tochter-
mann, Herzog Ottocar, wie wir oben gemeldet, solches Herzogthum übergeben
und abgetretten.

Anno 1190. starb Conradus Abt zu Gärsten im zwölfften Jahr seiner
Regierung; Ihm ist nachgefolgt Syrus.

Anno 1192. ist mit Tod abgangen offtgedachter Herzog Ottocar von
Steyer der Letzte, in seiner Stifft der Carthaus Seiz, darinnen er begra-
ben liegt.

Deme ist im Tode nachgefolgt, sein Schwieger: Vater Leopoldus An.
1193. als er in den Heil. Weihnacht-Feyertagen, nahe bey dem Schlosse Gräß
von Ross gefallen, und ein Bein gebrochen, das ihm mußte abgenommen wer-
den. Er liegt in dem Kloster Heil. Kreuz in Oesterreich begraben.

Friedrich, genannt der Christlich, und Leopold der VII. der Ehrsame,
Gebrüder, vorgemeldten Herzog Leopoldi Sohn: theilen die Landes-Regie-
rung; Friedrich wird über Steyer, und Leopold über Oesterreich regieren-
der Herr.

Anno 1198. vel 99. stirbt Herzog Friedrich, im Zug nach dem Heil. Land,
zum Heil. Kreuz begraben, und verließ kein Kind, daher fiel das Land Steyer
wieder an Herzog Leopolden.

Anno 1200. schied aus dieser Welt, Abt Syrus zu Gärsten, als er 10.
Jahr regiert, sein Successor war Berchtoldus III.

Anno 1201. gibt Herzog Leopold dem Kloster Gleinck die Kirchen zu
Dietach, für das Dorff daselbst, welches Marggraf Ottocar von Steyer dem
Kloster gestiftet.

Gemeldter Abt Berchtold III. zu Gärsten lebte nicht lang in seiner Præ-
latur, und starbe Anno 1205. An seine statt wurde erwählt Conradus II. Weil
aber auch dieser in eben dem Jahre noch sein Leben beschloss, so kam an sei-
ne

ne